

Rückantwort

Fax: 0180/100 5353

Ich möchte teilnehmen an/am:

10:10 Uhr – 11:50 Uhr

- Fachforum 1
- Fachforum 2
- Workshop 1
- Themeninsel 1
- Themeninsel 2
- Themeninsel 3

14:15 Uhr – 15:45 Uhr

- Fachforum 3
- Fachforum 4
- Workshop 2
- Workshop 3
- Themeninsel 4
- Themeninsel 5

Name: _____

Institution: _____

Straße, Ort: _____

E-Mail: _____

Ich bin Akteur/in im Lokalen Bündnis: ja nein

Wenn ja, in welchem? _____

Ich bin am Aufbau eines Lokalen Bündnisses für Familie interessiert.

Ich benötige eine Kinderbetreuung für Kinder im Alter von (Rückmeldung bis zum 24. September 2010.)

Wir freuen uns auf Ihre **verbindliche Anmeldung bis zum 15. Oktober 2010**. Für die Veranstaltung werden keine Teilnahmegebühren erhoben. Eine Erstattung der Reisekosten ist leider nicht möglich. Die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist begrenzt.



Impressum

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung. Er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

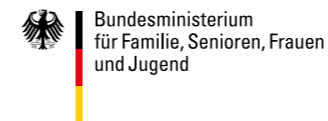
Herausgeber: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
 11018 Berlin
 www.bmfsfj.de
 Für weitere Fragen nutzen Sie unser Servicetelefon: 01 80/190 70 50*
 Fax: 03018/555-4400
 E-Mail: info@bmfsfj.service.bund.de
 *3,9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 42 Cent/Min. aus Mobilfunknetzen
Druck: Köllen Druck + Verlag GmbH
Redaktion: JSB Dr. Jan Schröder Beratungsgesellschaft mbH & Co. KG
Stand: Juli 2010

Bundesweite Netzwerkkonferenz der Lokalen Bündnisse für Familie

„Starke Familien – starke Standorte“
In Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern

25. Oktober 2010
Haus der Bayerischen Wirtschaft, München
 Max-Joseph-Straße 5
 80333 München

Bei Fragen wenden Sie sich an:
 Servicebüro Lokale Bündnisse für Familie
 Frau Amy Sandweg
 Tel.: 0180/100 5252 (3,9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 42 Cent/Min. aus Mobilfunknetzen)
 (Mo-Fr, 8:30 – 17:30 Uhr)
 E-Mail: servicebuero@lokale-buendnisse-fuer-familie.de
 Internet: **www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de**



Bundesweite Netzwerkkonferenz der Lokalen Bündnisse für Familie

„Starke Familien – starke Standorte“

In Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern

25. Oktober 2010
Haus der Bayerischen Wirtschaft, München



Information

„Starke Familien – starke Standorte“

Ob mit Kinderbetreuung, Unternehmenswettbewerben oder Spielplatzpaten – Die Akteure der Lokalen Bündnisse erarbeiten konkrete Lösungen für die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort. Als starke Partner der Familienpolitik leisten sie einen zentralen Beitrag bei der Gestaltung zukunftsfähiger Standorte. Sei es bei der Kinderbetreuung oder beim Ausbau der Unternehmensbeteiligung für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Am 25. Oktober zeigen mehr als 40 Expertinnen und Experten aus der Initiative und ihrem Umfeld best practice und vermitteln Lösungswissen für wettbewerbsfähige, familienfreundliche Standorte.

Familien stärken und so Standorte zukunftsfähig gestalten: Profitieren Sie von guten Beispielen zur Unterstützung von Familien im Alltag und holen Sie sich Anregungen von Bündnisakteuren zum Ausbau der Kinderbetreuung, auch in den Ferien und nach der Schule.

Kooperationen mit Unternehmen in den Blick nehmen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern: Nehmen Sie Erfolgsfaktoren zur Einbindung von wirtschaftsnahen Akteuren in den Blick und gewinnen Sie Know-how zum erfolgreichen Sichtbarmachen von Familienfreundlichkeit.

Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Alleinerziehende ausbauen und Handlungsansätze identifizieren: Profitieren Sie von den Erkenntnissen der Entwicklungspartnerschaft und lernen Sie Instrumente kennen, um Netzwerke erfolgreich zu gestalten.

Ein familienfreundliches Lebens- und Arbeitsumfeld kommunizieren: Lernen Sie praktikable Instrumente der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit kennen und erfahren Sie, wie Sie von einer Mitwirkung am Aktionstag 2011 profitieren können.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf einen spannenden Tag mit Ihnen!

Programm

10:00 Uhr Begrüßung, Dr. Jan Schröder, JSB Dr. Jan Schröder Beratungsgesellschaft, Leiter des Servicebüros Lokale Bündnisse für Familie

10:10 Uhr Arbeitsphase:

I Familienfreundlichkeit wird Realität: Unterstützung für Familien von der Kinderbetreuung bis hin zur Pflege von Angehörigen
Fachforum 1

Marina Bergmann, Kontaktstelle Frau und Beruf, HWK Konstanz

Jürgen Forscht, Landkreis Coburg

Dr. Isabella Heidinger, Weleda AG, Schwäbisch Gmünd

Dr. Rüdiger Koch, Merz Group Services GmbH, Frankfurt a. Main

Moderation: Servicebüro

I Schulzeit, Freizeit, Arbeitszeit – und das in nur 24 Stunden. Lässt sich durch Kooperationen vor Ort echte Vereinbarkeit für Eltern mit Schulkindern schaffen?

Fachforum 2

Jolana Hill, Stadt Erlangen

Uschi Reinke, Stadt Buxtehude

N. N.

Moderation: Fachberatung

I Vermarktungsstrategien zum Thema „Standortfaktor Familienfreundlichkeit“ – Tipps und Tricks für die Bündnisarbeit

Workshop 1

Markus Hladik, Landkreis Erlangen-Höchstadt*

Wolfgang F. Lightmaster, Bündnis für Augsburg

Barbara Nazarewska, Münchner Merkur

Sabine Nölke-Schaufler, Bündnis für Augsburg

Moderation: Medienbüro

I Familien im Alltag unterstützen: Paten, Sprechstunden und Familienwegweiser helfen weiter

Themeninsel 1

Juliane Lubisch, Stadt Hattingen

Dr. Beate Schaaf, Praxis für Kinder- und Jugendmedizin, Bad Honnef
Britta Schätzel, GRWS, Rosenheim
Beate Wiedemann, Landratsamt Weimarer Land, Apolda
Moderation: Servicebüro

I In den Ferien und nach der Schule gut betreut – Ferien- und Nachmittagsbetreuungsangebote
Themeninsel 2

Carmen Helfgen, Püttlinger Bündnis für Familie

Anita Klein, Lokales Bündnis für Familie

Asbach-Bäumenheim

Janett Pietsch, Stiftung SPI „Walter May“, Bad Freienwalde*

N. N., Lokales Bündnis für Familie in Seesen

Moderation: Servicebüro

I Familienfreundlichkeit kommunizieren: Unternehmen erreichen – Familien erreichen
Themeninsel 3

Christine Hechler, Agentur für Arbeit Hanau

Dirk Marmann, Verbandsgemeinde Schweich

Ute Pfaff-Hamann, Main-Kinzig-Kreis

Elke Ricken-Melchert, Kreis Düren

Birgit Schmidt, Büro „Kinderfreundlicher Landkreis Unstrut-Hainich“, Mühlhausen

Birgit Steuer, Wirtschaftsförderung

Oberbergischer Kreis, Gummersbach

Moderation: Servicebüro

11:50 Uhr Rede, Dr. Hermann Kues, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Standortfaktor Familienfreundlichkeit: die Beschäftigungssituation und deren Bedeutung für den Wirtschaftsstandort Bayern / Süddeutschland, Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Erich Greipl, Präsident der IHK für München und Oberbayern

12:30 Uhr Pause

13:45 Uhr Wirkung Lokaler Bündnisse im Blickpunkt – Ausgewählte Ergebnisse der Evaluation 2009, Rambøll Management Consulting GmbH

14:05 Uhr Wirkungen steigern, Bündnisse gezielt weiterentwickeln, Dr. Jan Schröder

14:15 Uhr Arbeitsphase:

I Planen ist Probehandeln – Initiierung und wirkungsorientierte Steuerung von Projekten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Alleinerziehende

Fachforum 3

Hermine Hauck, Stadt Fürth

Diana Raedler, Landratsamt Ravensburg

Anja Zimmermann, Landratsamt Ravensburg

Claudia Zurmühl, Kommunale Arbeitsförderung Ortenaukreis, Offenburg

Moderation: Fachberatung

I Unternehmerisches Engagement in Bündnissen ausbauen – Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern

Fachforum 4

Dr. Anette Barth, VHS Saarburg

Hélène de Wolf, Oranje Wolf GmbH, Trassem

Dr. Sascha Genders, IHK Würzburg-Schweinfurt

Jürgen Schnitzmeier, Mülheim & Business

GmbH, Mülheim an der Ruhr

Moderation: Servicebüro

I Unternehmen im Bündnis – erfolgreiche Ansprache zur Mitwirkung für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Workshop 2

Dr. Julia aus der Wiesche, Netzwerk FAMM, Münster

Edda Feess, Wissenschaftsstadt Darmstadt

Marcus Flachmeyer, Netzwerk FAMM, Münster

Elfriede Kersch, IHK für München und Oberbayern

Silke Mündlein, Merck KGaA, Darmstadt

Moderation: Servicebüro

I Gute Arbeit sichtbar machen – der Aktionstag 2011 als Aufhänger für wirksame Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Workshop 3

Dr. Karin Becker, VHS Rheingau-Taunus e. V., Taunusstein

Josef Thanner, Caritas Biberach

Heike Wagner, Stadt Merzig

Moderation: Medienbüro

I Alle Partner bei der Stange halten – Zielvereinbarungen als Erfolgsfaktor bei der Unterstützung Alleinerziehender im Netzwerk
Themeninsel 4

Susan Geideck, Institut für Stadt- und Regionalentwicklung der Fachhochschule Frankfurt a. Main

Thomas Neuhaus, ARGE Kreis Unna

Monika Schefuhs, Frauenzentrum Cottbus
Moderation: Fachberatung

I Unternehmen im Bündnis – Kooperationsmöglichkeiten zum Ausbau von Familienfreundlichkeit aufzeigen

Themeninsel 5

Barbara Fuisting, Mahr GmbH, Göttingen

Andreas Stahl, Stadt Oberhausen

Martina Zander, Wohnungsgesellschaft Ludwigsfelde mbH - „Märkische Heimat“, Ludwigsfelder Bündnis für Familie*

Moderation: Netzwerkbüro „Erfolgsfaktor Familie“

15:45 Uhr Pause

16:00 Uhr Zusammenfassung und Ausblick, Dr. Jan Schröder

16:20 Uhr Ende der Veranstaltung; Angebot zur Beratung und informeller Austausch